Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 10.11.2026, 10:30 Uhr

Im Süden auslaufende Dauerregenwarnungen. In den kommenden Nächten örtlich Nebel. Am Mittwoch tagsüber geringe Gewittergefahr und im exponierten Schwarzwald windig.

Wetter- und Warnlage:
Die markante Warmfront eines Tiefs über dem Ostatlantik liegt über dem Süden Deutschlands. Erst in der Nacht zum Mittwoch verlagert sie sich weiter nach Nordosten, sodass die mit ihr einfließende sehr milde, feuchte Luft bis in die Mainregion vorankommt. Diese Luftmasse wird am Mittwoch von einem Tief bei Norwegen labilisiert.

NEBEL:
In den Nächten zum Mittwoch und Donnerstag gebietsweise Nebel mit Sichtweiten auch unter 150 m.

DAUERREGEN:
Auslaufende Warnung im Südschwarzwald und in Teilen Oberschwabens. In der Summe regnete es in den genannten Regionen zwischen 35 und 50 l/qm in ca. 24 Stunden.

WIND:
In der Nacht zum Mittwoch in höchsten Schwarzwaldlagen erste starke bis stürmische Böen um 70 km/h aus südwestlicher Richtung. Auch am Mittwoch tagsüber anhaltend, zum Donnerstag hin abschwächend.

GEWITTER:
Am Mittwoch einzelne Gewitter nicht ganz ausgeschlossen.

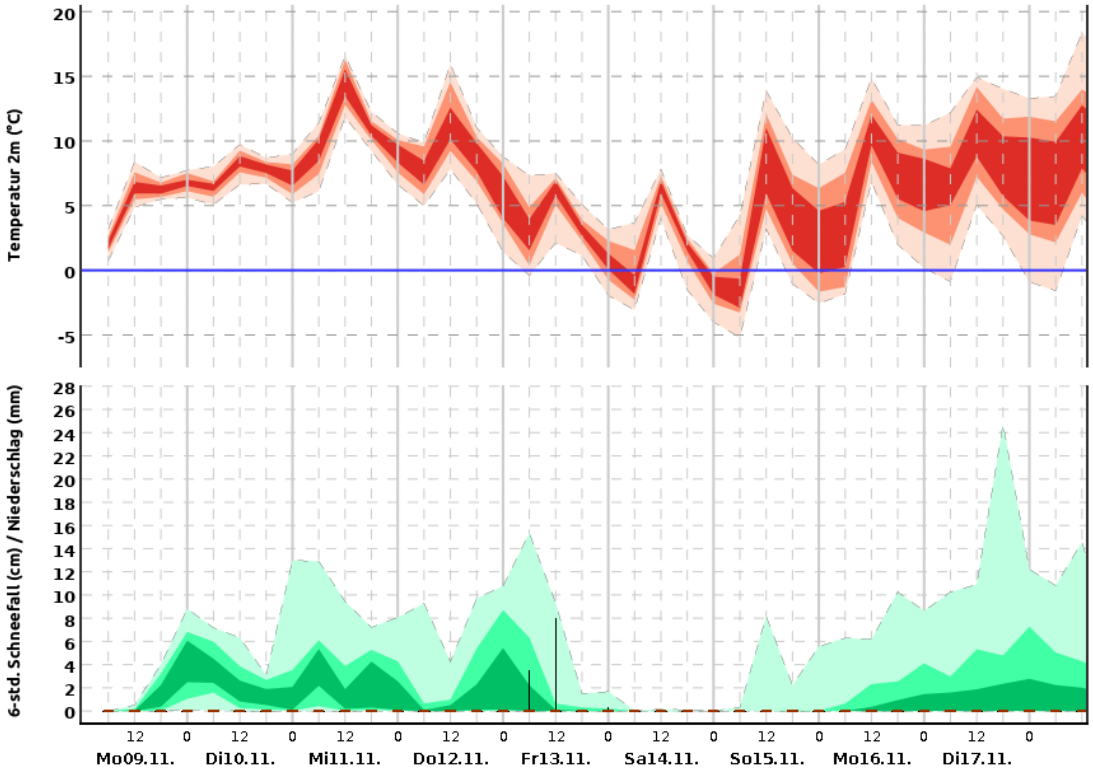
Straßenwetter in den Frühstunden Mittwoch in Baden-Württemberg
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Straßenwetter in den Frühstunden Donnerstag in Baden-Württemberg
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

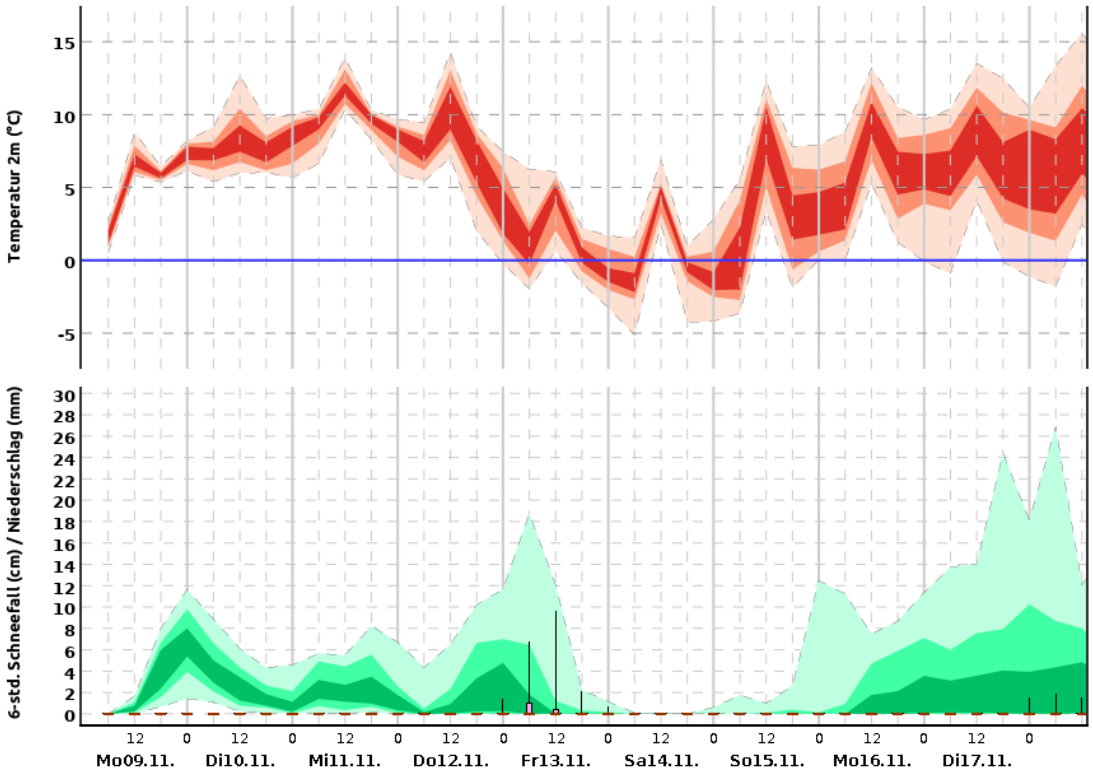
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



STUTTGART-ECHT. (396m)

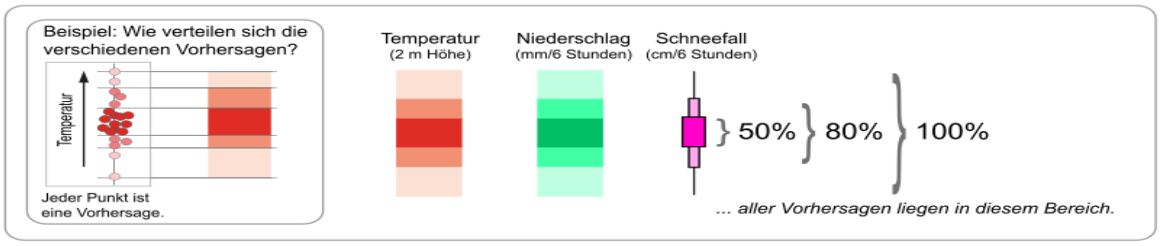
©2026 Deutscher Wetterdienst



Freudenstadt (797m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Kai-Uwe Nerding